

Ostern 1863.

Prüfungen der Schüler und Schülerinnen des Conservatoriums
der Musik zu Leipzig.

II Dienstag am 31 März 1863 Nachmittag

Herr Perabo spielte Sonate
von C. Maria von Weber. (Es dur.)
ersten Satz.

Zieht besonnenes Talent und gewandig
zu spielen, unter starker sinnlicher
Eingebung, die aber mit wirksamer
Aufmerksamkeit in Tempo-Wechsel nicht
überwiegen.

Herr Schmelz spielte den ersten
Satz des Violin-Concerts, E moll,
von Kreutzer.

Satz ungeschickt.

Herr Mannewitz spielte den
ersten Satz des Violin-Concerts, E moll,
von Rode.

Ziemlich erträglich.

Herr von Nolte spielte den ersten
Satz des Militair-Concerts für Violine
von Lipinski.

Mit gutem Singsaßhaften
aber nicht vollständig
Befahrung der Schwierigkeit
des Musikstücks.

Herr Jacoby spielte den ersten Satz
der Sonate, Es dur, von Hummel.

Spilte sehr, tief und tiefen,
überwiegend mit wenig Eingebung

Herr Jung spielte den zweiten und
dritten Satz des Violin-Concerts, N. 24,
von David.

Großartig gut.

Herr Petersilea spielte: Concert
Fantastique von Maschles.

Spilte brav, jedoch sehr ungeschick-
lichkeit mit einigen Unklarheiten.

Fräulein Kennedy spielte das
Concert in G moll von Mendelssohn.

Großartig schön und
brav gespielt.